

Bericht und Antrag
des Kirchenrates an die Synode der
Römisch-Katholischen Kirche des Kantons
Basel-Stadt

betreffend

Jahresrechnung 2022

Inhalt:

1. Bericht und Antrag des Kirchenrates
2. Beschlüsse der Synode
3. Bilanz und Jahresrechnung
4. Bericht externe Revisionsstelle
5. Betriebsrechnung
6. Anhang zur Jahresrechnung
7. Spezialfonds

Verabschiedet vom Kirchenrat zuhanden der Synode am 25. April 2023

Inhaltsverzeichnis

	Seite:
1. <u>Bericht und Antrag des Kirchenrates - Überblick zur Rechnung 2022</u>	3 - 4
2. <u>Beschlüsse der Synode</u>	4
3. <u>Jahresrechnung</u>	5 - 7
3.1. <u>Bilanz</u>	5
3.2. <u>Erfolgsrechnung</u>	6 - 7
3.3. <u>Bau- und Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</u>	8
4. <u>Bericht externe Revisionsstelle</u>	9 - 10
5. <u>Betriebsrechnung</u>	11 - 13
5.1. <u>Bereich 1-3 (Behörden und Verwaltung, ök. Bildung und Spezialseelsorge)</u>	11
5.2. <u>Bereich 4 (Pastoralraum Basel-Stadt)</u>	12
5.3. <u>Bereich 5-9 (Steuern, Finanzen und Vermögen)</u>	13
6. <u>Anhang zur Jahresrechnung, Liegenschaftsverzeichnis, Eigenkapitalnachweis</u>	14 - 16
6.1 <u>Liegenschaftsverzeichnis Verwaltungsvermögen</u>	14
6.2 <u>Details zum Eigenkapital</u>	15 - 16
7. <u>Spezialfonds</u>	17
7.1. <u>Jahrzeitenfonds</u>	17
7.2. <u>Unterstützungsfonds</u>	17

1. Bericht und Antrag des Kirchenrates - Überblick zur Jahresrechnung 2022

a. Gesamtergebnis

In Tausend Schweizer Franken	2022	2021
Total Aufwand	22'297	16'338
Total Ertrag	22'612	16'785

a. Jahresergebnis vor Bau- und Investitionsrechnung

316 **447**

1. Die Jahresrechnung 2022 ist massgeblich durch den Abschluss der Bauabrechnung St. Christophorus geprägt. Die Gesamtinvestition für St. Christophorus wurde von den Anlagen im Bau in Landwert, Finanz- und Verwaltungsvermögen aufgeteilt. Der Teil, welcher in das Verwaltungsvermögen übergeht, wurde gemäss bestehender Buchungsregel auf CHF 1 abgeschrieben. Diese Abschreibung hat in der Erfolgsrechnung sowohl den Aufwand (Abschreibung) wie auch den Ertrag (Auflösung von Reserven) erhöht.
2. Die Entwicklung der Steuereinnahmen verlief im Jahr 2022 positiv. Aufgrund der Steuereinnahmen für das Steuerjahr 2020, welches bereits zu über 90% durch den Kanton veranlagt wurde, sehen wir, dass sich die Steuereinnahmen durch den Systemwechsel nicht nachteilig entwickelt haben.

b. Entwicklung des Aufwandes

1. Im Berichtsjahr wurden CHF 924 Tausend in den Erneuerungsfonds für Finanzliegenschaften zurückgelegt (Vorjahr CHF 717 Tausend). Dem Gebäudeversicherungswert von rund CHF 50 Millionen stehen CHF 8,037 Millionen im Erneuerungsfonds gegenüber.
2. Für den bewilligten Bau von Photovoltaikanlagen wurden CHF 600 Tausend in den Fonds für Projekte des Kirchenrates zurückgestellt.
3. Im Berichtsjahr wurden CHF 800 Tausend plus die Einlage aus der Gewinnverwendung des Jahres 2021 von CHF 400 Tausend in die Reserve für Bauten im Verwaltungsvermögen zurückgelegt und dienen als Rücklage zur Erhaltung der kirchlichen Bauten.
In der Synode vom 20. September 2022 wurde der Vorschlag des Kirchenrates zur Reduktion der Immobilien im Verwaltungsvermögen (B&A 666) genehmigt. Diverse Projekte aus diesem Programm wurden bereits gestartet. Dementsprechend wurden für die zu erwartenden Projektkosten in der Rechnung 2022 Rückstellungen gebildet. Für die Planungskosten zur Umnutzung des Pfarrhauses Allerheiligen zu einem Doppelkindergarten und die Teilumnutzung des Pfarrheims zu einer Tagesstruktur wurden CHF 200 Tausend zurückgestellt. Für die Neugestaltung und Reduktion der Immobilien im Verwaltungsvermögen auf dem Lindenbergareal wurden CHF 300 Tausend für Planungskosten zurückgestellt.
Abzüglich der Abschreibungen für die Kapelle und Vereinsheim St. Christophorus in der Höhe von CHF 4.77 Millionen liegen per 31.12.2022 CHF 9.857 Millionen im Fonds für Bauten im Verwaltungsvermögen.
4. Im Berichtsjahr musste aufgrund der negativen Wertschriftenmärkte (Obligationen und Aktien) der Wert der Finanzanlagen um CHF 681 Tausend nach unten korrigiert werden.

c. Entwicklung des Ertrages

1. Die Kirchensteuereinnahmen (vereinnahmt und vereinbart) sind CHF 1.683 Millionen höher als im Vorjahr. Die Steigerung ggü. den Vorjahren erklärt sich aus der allgemein guten Situation bei den Einkommensteuern im Kanton Basel-Stadt, aus Wertberichtigungen (Aufwertung) bei den Steuerforderungen und einer tieferen Abschreibung auf Kirchensteuerforderungen (Steuerbezug durch Kanton).
2. Die Einnahmen aus Immobilien im Finanzvermögen konnten im Berichtsjahr nochmals um rund CHF 240 Tausend gesteigert werden. Dies bei einem gleichbleibenden Aufwand für den Unterhalt. Die Rechnung der Immobilien im Finanzvermögen wurde jedoch durch die hohe Abschreibung von Anlagen im Bau belastet.

d. Besonderheiten der Jahresrechnung

1. Die Bauabrechnung St. Christophorus wurde an der Synode vom 28. Juni 2022 genehmigt. Damit konnte St. Christophorus in der Bilanz von „Anlagen im Bau“ (Teil des Finanzvermögens) in das Verwaltungs- resp. Finanzvermögen aufgeteilt werden.
Das Kirchenzentrum und das Vereinsheim St. Christophorus wurden in das Verwaltungsvermögen übernommen und gemäss Bewertungsregeln von CHF 4.77 Millionen auf CHF 1 abgeschrieben. Die verbliebenen Mietwohnungen St. Christophorus wurden zu einem Buchwert von CHF 7.54 Millionen in das Finanzvermögen übertragen. Der Anteil am Landwert der Kleinhüningeranlage 27-31 wurde mit CHF 2.285 Millionen in die Bilanz übernommen.
Ohne den Aufwand für die Abschreibungen St. Christophorus, welche zulasten der Immobilienrechnung vorgenommen wurden, wäre der Liegenschaftsertrag im Jahr 2022 mit CHF 1.589 Millionen ausgefallen.

e. Dank

Der Kirchenrat möchte sich bei der Synode der RKK BS, allen Mitarbeitenden sowie den zahlreichen Freiwilligen von ganzem Herzen für die im Geschäftsjahr 2022 geleistete Arbeit und insbesondere für Ihren verantwortungsvollen, umsichtigen wie vorausschauenden Umgang mit den finanziellen Ressourcen, bedanken.

f. Antrag des Kirchenrates

Der Kirchenrat beantragt, aufgrund der vorgelegten Jahresrechnung sowie dem Prüfungsbericht der externen Revisionsstelle, der nachstehenden Vorlage zu den Beschlussfassungen der Synode, wie in Kapitel 2 formuliert, zuzustimmen.

Basel, 27. Juni 2023

Im Namen des Kirchenrates

Dr. Christian Griss, Präsident
Patrick Kissling, Ressort Finanzen

Im Namen der Verwaltung

Silvan Müller, Verwalter

2. Beschlüsse der Synode

Rechtliche Grundlagen

Gemäss §9 Abs. 1 Ziffer 6 der Verfassung der RKK BS, genehmigt die Synode den Voranschlag und die Jahresrechnung und sie nimmt Stellung zum Tätigkeits- und Verwaltungsbericht. Die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission hat laut §10 Ziffer 3 der Verfassung der RKK BS die Aufgabe, den Voranschlag und die Jahresrechnung zu prüfen und nimmt mit separatem Bericht Stellung zum Tätigkeits- und Verwaltungsbericht des Kirchenrates.

a. Jahresrechnung 2022

Die Synode genehmigt die Jahresrechnung 2022 der Römisch-Katholischen Kirche des Kantons Basel-Stadt mit einem Rechnungsüberschuss von TCHF 316.

b. Überschussverwendung 2022

Die Synode der RKK BS beschliesst auf Antrag des Kirchenrates und gestützt auf §9 Abs. 1 Ziffer 6 der Verfassung der RKK BS und Art. 29 der Finanzordnung, den

Jahresüberschuss 2022 von	TCHF	316
<i>wie folgt zu verwenden:</i>		
Zuweisung Vorfinanzierung Bauprojekte im Verwaltungsvermögen	TCHF	300
Zuweisung an freies Eigenkapital	TCHF	16

Die obengenannten Beschlüsse sind zu publizieren. Sie unterliegen dem Referendum.

3. Jahresrechnung 2022

3.1. Bilanz

In Tausend Schweizer Franken

	Anhang Ziffer	2022	2021
TOTAL AKTIVEN		59'699	68'522
Finanzvermögen		59'663	68'486
Flüssige Mittel		9'675	5'118
Forderungen		-404	3'353
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		117	0
- Kontokorrente mit Dritten		49	221
- Steuerforderungen		492	1'885
- Transferforderungen		1'487	1'214
- Interne Verrechnungskonto / Durchlaufkonto		-2'569	2
- Übrige Forderungen		20	30
Aktive Rechnungsabgrenzungen		750	850
- Noch nicht erhaltener Ertrag		750	850
- Bezahlter Aufwand des Folgejahres			
Finanzanlagen		4'595	5'612
Sachanlagen des Finanzvermögens		45'047	53'553
- Immobilien		40'413	27'550
- Grundstücke		3'126	3'628
- Anlagen im Bau		1'508	22'375
Spezialfinanzierte Fonds		36	36
Verwaltungsvermögen	6.1	p.m.	p.m.
TOTAL PASSIVEN		59'699	68'522
Fremdkapital		6'286	13'177
Laufende Verbindlichkeiten		932	934
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0	6'304
Passive Rechnungsabgrenzungen		28	592
kurzfristige Rückstellungen		224	222
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		5'000	5'000
Fremdgeführte Spezialfinanzierungen und Fonds		102	126
Eigenkapital	6.2	53'413	55'345
Spezialfinanzierungen		8'038	7'013
- Erneuerungsfonds Finanzvermögen		8'038	7'013
Fonds und zweckgebundene Legate		4'450	4'839
- Personalfonds (Ordnung 7.30)		1'599	1'618
- Unterstützungsfonds (Ordnung 6.80)		1'833	2'089
- Fonds für Missions-, Entw.-u.Katastrophenhilfe (Ordnung 6.70)		186	191
- Fonds für Altersseelsorge (Reglement 6.60)		493	603
- Fonds für Aus- und Weiterbildung		336	336
- Fonds Legat Cavelti für Diakoniprojekte		3	3
Vorfinanzierungen		10'602	13'084
- Vorfinanzierungen Bauprojekte Verwaltungsliegenschaften		9'858	12'930
- Vorfinanzierungen Allgemeine Verwaltung		744	144
- Spezialseelsorge		0	0
- Vorfinanzierungen Kantonalkirchliche Dienste		0	10
Neubewertungs- und Marktwertreserve		23'316	23'316
- Neubewertungsreserve Liegenschaften		20'883	20'883
- Neubewertungsreserven Grundstücke FV		1'030	1'030
- Marktwertreserve auf Finanzanlagen		1'403	1'403
Übriges Eigenkapital		6'691	6'646
- Freies Eigenkapital		4'240	4'195
- Zweckgebundenes Eigenkapital		1'376	1'376
- Rücklagen Kostendachbereich		1'075	1'075
Jahresüberschuss		316	447

3.2. Erfolgsrechnung

In Tausend Schweizer Franken

	Anhang	2022	2021
TOTAL AUFWAND	Ziffer	22'297	16'338
Personalaufwand		9'162	9'247
Behörden, Kommissionen		38	31
Besoldung Personal RKK BS		7'562	7'685
Arbeitgeberbeiträge		1'470	1'496
Zulagen		70	72
Übriger Personalaufwand		81	78
Verrechnung Personalkosten Pfarrgemeinden		-60	-62
Verrechnung Personalkosten Bauprojekte		0	-52
Sach- und übriger Betriebsaufwand		2'232	2'189
Material- und Warenaufwand		249	284
Anschaffung nicht aktivierbarer Anlagen		27	27
Wasser, Energie, Heizmaterial		472	451
Dienstleistungen und Honorare		411	353
Betrieblicher Unterhalt Liegenschaften VV		533	590
Unterhalt betrieblicher Anlagen		78	69
Mieten und Benützungsgebühren		300	296
Spesenentschädigungen und Anlässe		94	78
Verluste aus Forderungen		-0	-0
Verschiedener Betriebsaufwand		68	41
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		4'772	476
Sachanlagen Verwaltungsvermögen		4'772	476
Finanzaufwand		1'454	488
Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen		430	435
Wertberichtigung Anlagen FV		682	25
Realisierte Kursverluste Finanzvermögen		325	7
Zinsaufwand		13	13
Verwaltungskosten		5	8
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	6.2	1'125	817
Einlagen in Spezialfinanzierungen im Eigenkapital		1'025	717
Einlagen in Mission, Entwickl. und Katastrophenhilfe Fonds		100	100
Transferaufwand		1'573	1'579
Beiträge an Pfarrei-, Gemeinwesen und Dritte		1'213	1'187
- Beiträge an Pfarreien und Spezialpfarrgemeinden		350	370
- Beiträge Gemeinwesen und Dritte		863	817
Entschädigungen an Gemeinwesen		360	393
Ausserordentlicher Aufwand		1'906	800
Einlagen in das Eigenkapital	1.b.	1'900	800
Ausserordentlicher Betriebsaufwand		6	0
Interne Verrechnungen		73	742
Kalkulatorische Verzinsung Liegenschaften Finanzvermögen		0	669
Mieten und Benützungskosten		73	73

	Anhang	2022	2021
TOTAL ERTRAG	Ziffer	22'612	16'785
Steuerertrag		12'751	11'068
Kirchensteuern vereinbart	1.c.	12'354	11'459
Verluste aus Kirchensteuerforderungen	1.c.	397	-391
Entgelte, Rückerstattungen		1'042	728
Rückerstattungen Dritter		951	680
Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		13	15
Übrige Entgelte		78	34
Verschiedene Erträge		1	1
Spenden und Schenkungen		1	1
Finanzertrag		2'513	2'782
Liegenschaftenertrag Finanzvermögen		2'011	1'943
Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen		372	359
Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen		64	412
Zinsertrag		19	5
Realisierte Gewinne Finanzvermögen		0	0
Beteiligungsertrag Finanzvermögen		47	63
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		471	-33
Entnahmen aus Fonds im EK		471	-33
Transferertrag		993	1'029
Entschädigung von Gemeinwesen und Dritten		492	535
Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		476	472
Verschiedener Transferertrag		25	23
Ausserordentliche Erträge		4'785	480
Entnahmen aus dem Eigenkapital		4'782	476
Ausserordentliche verschiedene Erträge		0	0
Ausserordentliche Finanzerträge		4	4
Interne Verrechnungen		56	731
Kalk. Zinsen und Finanzaufwand		0	669
Mieten, Benützungskosten		62	62
Ergebnis vor Bau- und Investitionsrechnung		316	447

3.3. Bau- und Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

In Tausend Schweizer Franken

	2022	2021
TOTAL AUFWAND	2'720	450
Kirchliche Hochbauten	2'720	450
Kirchen und Kapellen	135	367
Pfarreihäuser, -heime	997	83
Überpfarreiliche Liegenschaften	1'588	0
TOTAL ERTRAG	2'720	450
Investitionsbeiträge von Dritten	135	367
Investitionsbeiträge von der öffentlichen Hand	0	367
Umbaukosten zu Lasten Betriebsrechnung	2'585	83
Direkt abgeschriebene Umbaukosten	2'585	83
Saldo aus Bau- und Investitionsrechnung	0	0
Gesamtergebnis Rechnungsjahr	316	447

4. Bericht der externen Revisionsstelle

Bericht des Wirtschaftsprüfers

an die Synode der Römisch-Katholische Kirche Basel-Stadt

Basel

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Auftragsgemäss haben wir die Jahresrechnung der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang (Seite 5 bis 7 und Seite 13 bis 16), einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr den Vorschriften der Römisch-Katholischen Kirche des Kantons Basel-Stadt über die Rechnungslegung.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Kirchenrats für die Jahresrechnung

Der Kirchenrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Vorschriften der Römisch-Katholischen Kirche des Kantons Basel-Stadt über die Rechnungslegung und für die internen Kontrollen, die der Kirchenrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Kirchenrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Kirchenrat beabsichtigt, entweder die Römisch-Katholische Kirche Basel-Stadt zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

PricewaterhouseCoopers AG, St. Jakobs-Strasse 25, Postfach, 4002 Basel
Telefon: +41 58 792 51 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

4. Bericht der externen Revisionsstelle

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Kirchenrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Kirchenrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers AG



Ralph Maiocchi
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Tharsika Sutharsan
Zugelassene Revisionsexpertin

Basel, 26. Mai 2023

5.1. Bereich 1-3 (Behörden und Verwaltung, ökumenische Bildung und Spezialseelsorge)			
in Tausend Schweizer Franken			
	Rechnung 2022	Voranschlag 2022	Rechnung 2021
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Total RKK BS	316	26	447
1 Führung, Verwaltung & Infrastruktur der Kantonalkirche	-1'673	-1'704	-1'609
10 Behörden, Kommissionen	-452	-441	-446
100 Synodenversammlungen, Abstimmungen	-3	-5	-4
Synode	-3	-5	-4
Wahlen, Abstimmungen	0	0	0
101 Kirchenrat	-362	-351	-359
Kirchenrat, Präsidium	-61	-50	-57
Kirchenratssekretariat	-301	-301	-302
102 Kommissionen	0	0	0
Kommissionen der Kantonalkirche	0	0	0
105 Dekanat	-87	-85	-83
Regionaldekanat	-87	-85	-83
11 Zentrale Dienste der Kantonalkirche	-1'223	-1'336	-1'202
110 Verwaltung Kantonalkirche	-819	-835	-818
Zentrale Verwaltung	-819	-835	-818
115 Medien / Information	-257	-319	-286
Medien / Information	-63	-83	-60
Kirche heute	-194	-236	-226
116 Support und Ausbildung	-58	-32	-29
Lernende und Praktikanten	-32	-25	-24
Grabpflege Hörnli	-26	-7	-5
119 Projekte der Verwaltung im Auftrag	-89	-150	-69
Projekte im Auftrag der Synode	0	-30	-38
Projekte im Auftrag des Kirchenrats	-89	-120	-31
12 Liegenschaften Verwaltungsvermögen	2	73	39
120 Kirchen und Kapellen	0	56	0
Don Bosco Kirche		56	
126 Überpfarreiliche Liegenschaften	2	17	39
Feierabendstr. 80	25	40	38
Lindenberg 10	-56	-46	-36
Lindenberg 12	71	40	60
Riehentorstr. 3 Fachstelle katholisch.bl.bs	-31	-10	-16
Jugendräume Borromäum Byfangweg 6 (ext.)	-7	-7	-7
2 Ökumenisches Bildungswesen	-1'473	-1'550	-1'504
200 Ökumenischer Religionsunterricht	-1'383	-1'445	-1'427
Ökumenischer Religionsunterricht	-1'383	-1'445	-1'427
Übriges Bildungswesen	-90	-105	-77
Ökumenische Medienverleihstelle	-90	-105	-77
3 Spezialseelsorge & Missionen	-899	-1'094	-1'119
30 Spezialseelsorge	-872	-1'066	-1'086
300 Kantonale Spezialseelsorge	-655	-798	-744
Fachbereiche Diakonie, Kommunikation, Spiritualität/Bildung	-306	-305	-294
Projekte Fachbereiche Diakonie, Kommunikation, Spiritualität/Bildung	-20	-60	-22
Fachstelle Jugend	-70	-65	-69
Gefängnisseelsorge	-15	-9	-10
Spitalseelsorge	-135	-228	-229
Palliative Care	0	-38	-29
Altersseelsorge	-109	-93	-91
301 Ökumenische/bi-kantonale Spezialseelsorge	-217	-268	-342
Seelsorge im Tabubereich SITA	-27	-30	-26
Pfarramt für Industrie und Wirtschaft PIWi	-21	-51	-117
Katholische Universitätsgemeinde	-76	-76	-88
Verein Offene Kirche Elisabethen	-59	-75	-77
Schifferseelsorge	0	-1	0
Gehörloseseelsorge	-14	-15	-14
Ökumenische Seelsorge für Asylsuchende	-20	-20	-20
32 Anderssprachigenseelsorge	-27	-28	-33
320 Anderssprachige Missionen	-27	-28	-33
Albanerseelsorge	-14	-15	-20
Minoritätenmissionen (Migratio)	-13	-13	-13

5.2. Bereich 4 (Pastoralraum Basel-Stadt)

in Tausend Schweizer Franken

	Rechnung 2022	Voranschlag 2022	Rechnung 2021
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
4 Pastoralraum Basel-Stadt	-5'689	-5'829	-6'280
40 Pastoralraumleitung	-159	-176	-172
400 Personal- und Sachkosten	-159	-176	-172
Pastoralraumleitung	-145	-125	-120
Projekte Pastoralraumleitung	-11	-50	-47
Übrige Minoritäten	-3	-1	-5
41 Seelsorgeraum St. Franziskus	-654	-681	-696
410 Personal- und Sachkosten	-577	-597	-596
Pfarrgemeinde St. Franziskus Riehen - Bettingen	-507	-508	-510
Kroatenseelsorge	-70	-89	-86
411 Liegenschaften	-77	-84	-100
St. Franziskus Kirche	-34	-40	-62
Äussere Baselstr. 168	-43	-40	-38
Äussere Baselstr. 170	0	0	0
Sozialamt St. Franziskus (ext.)	0	-4	0
42 Seelsorgeraum St. Clara	-1'291	-1'218	-1'225
420 Personal- und Sachkosten	-950	-956	-950
Pfarrgemeinde St. Clara	-875	-847	-832
Sachkostenentschädigung Missionen	-41	-41	-41
Portugiesenseelsorge	-34	-68	-77
421 Liegenschaften	-341	-262	-275
St. Clara Kirche	-29	-37	-34
St. Joseph Kirche	-69	-100	-77
St. Michael Kirche	-48	-20	-22
St. Christophorus Kapelle	-4	0	0
Lindenberg 8	-96	-60	-67
Allmendstr. 36	-61	-20	-50
Kleinhünigeranlage 25	-11	0	-2
Jugendräume Jugendpatronat St. Joseph (ext.)	-23	-25	-23
43 Seelsorgeraum Heiliggeist	-1'375	-1'429	-1'767
430 Personal- und Sachkosten	-1'123	-1'128	-1'106
Pfarrgemeinde Heiliggeist	-993	-986	-980
Sachkostenentschädigung Missionen	-17	-17	-17
Spanischsprechende Mission	-102	-115	-98
Seelsorge Englischsprechende	-11	-10	-11
431 Liegenschaften	-252	-301	-661
Heiliggeist Kirche	-56	-70	-61
Bruder Klaus Kirche	-59	-40	-32
Kapelle Don Bosco	9	-10	-421
Pfarrheim Heiliggeist (ext.)	-136	-136	-136
Waldenburgerstr. 32 Pfarrheim	0	0	0
Bruderholzallee / Pfarrsaal	3	-15	1
Thiersteinallee 51 Pfarrhaus	-13	-30	-12
44 Seelsorgeraum St. Anton	-1'235	-1'342	-1'359
440 Personal- und Sachkosten	-1'069	-1'078	-1'085
Pfarrgemeinde St. Anton	-727	-722	-743
Sachkostenentschädigung Missionen	-30	-31	-30
Italienische Spezialpfarrgemeinde Parrocchia San Pio X.	-312	-325	-312
441 Liegenschaften	-166	-264	-274
St. Antonius Kirche	-88	-120	-133
San Pio X Kirche (ext.)	-16	-26	-16
Kannenfeldstr. 35	-31	-50	-43
Kannenfeldstr. 35 Pfarrhaus	47	10	-4
Anlage San Pio X (ext.)	-78	-78	-78
45 Seelsorgeraum St. Marien / Allerheiligen	-975	-984	-1'061
450 Personal- und Sachkosten	-888	-903	-907
Pfarrgemeinde St. Marien	-375	-367	-370
Pfarrgemeinde Allerheiligen	-343	-340	-333
Sachkostenentschädigung Missionen	-21	-39	-21
Französische Spezialpfarrgemeinde Parioisse du Sacré-Coeur	-128	-131	-159
Seelsorge Polnischsprechende	-21	-26	-24
451 Liegenschaften	-87	-81	-154
St. Marien Kirche	-35	-40	-46
Allerheiligen Kirche	-48	-50	-53
Sacré-Coeur Kirche	-23	0	-17
Holbeinstr. 28	38	35	28
Laupenring 40	-22	-30	-63
Neubadstr. 95	10	8	1
Leonhardsstr. 47	-22	-24	-25
Feierabendstr. 68 Pfarrheim	-11	0	-16
Feierabendstr. 68 Pfarrhaus	26	20	37

5.3. Bereich 5-9 (Finanzen und Steuern / Allgemeine nicht aufgeteilte Positionen)

in Tausend Schweizer Franken

	Rechnung 2022	Voranschlag 2022	Rechnung 2021
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
5 Beiträge	-714	-878	-710
50 Mitfinanzierung Kirche Schweiz	-294	-321	-297
Bistum Basel-Stadt	-113	-115	-116
Diözese (Kanton SO)	-10	-15	-10
Röm.-Kath. Zentralkonferenz (RKZ)	-171	-191	-171
52 Beiträge Institutionen	-418	-522	-407
520 Beiträge an kirchliche Institutionen	-73	-147	-75
Kath. Frauenbund Basel-Stadt	-30	-30	-30
Jungwacht, Blauring, Pfadfinder	-23	-23	-25
Kirchenmusikverbände	-2		-2
Christlich-Jüdische Projekte	-10	-10	-10
Lepra-Hilfe Basel	0	-4	0
Andere kirchliche Institutionen	-8	-80	-8
524 Beiträge an karitative/soziale Institutionen	-280	-360	-267
Caritas Basel	-230	-230	-200
Verein Telehilfe	0	0	0
Andere karitative/soziale Institutionen inkl. MEK-Fonds	-50	-130	-67
525 Beiträge an Stiftungen	-65	-15	-65
Aeneas-Silvius-Stiftung	-10	-10	-10
Übrige Stiftungen	-55	-5	-55
57 Übrige Beiträge	-2	-35	-6
Beiträge an Freiwilligenarbeit	0	-5	0
Übrige Unterstützungsbeiträge an Dritte	-2	-30	-6
8 Fonds mit eigenem Buchungskreis	-256	0	212
800 Karitative Fonds mit Ordnung	-256	0	212
Unterstützungsfonds Ordnung 6.80	-256		212
9 Steuern, Finanzen & Vermögen	8'822	12'230	13'104
90 Steuern	12'708	10'800	10'992
Kirchensteuern	1'325	10'800	3'002
Kirchensteuern Kt BS	11'384		7'990
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	-3'836	1'550	2'225
Kapital- / Zinsdienst	-653	800	875
Liegenschaften Finanzvermögen	-3'183	750	1'350
Wertberichtigung Sachanlagen Finanzvermögen	0	0	0
97 Nicht aufgeteilte Positionen	-50	-120	-113
Solaranlagen	-42		
Aktivierungen / Abschreibungen	0	-10	0
Zusatzanstellungen für Dritte	0	0	-10
Allgemeines Ergebnis	-8	-110	-103
Operatives Gesamtergebnis	-1'882	1'175	2'094
99 Fremd- und Eigenkapital	2'198	-1'149	-1'651
995 Eigenkapital	1'847	-1'280	-1'517
Erneuerungsfonds Liegenschaften Finanzvermögen	-1'025	-480	-717
Neubewertungsreserven Liegenschaften Finanzvermögen	0	0	0
Vorfinanzierungen ordentlicher Betrieb und Liegenschaften	2'872	-800	-800
Rücklagen aus Kostendachbereich	0	0	0
Übriges Eigenkapital	0	0	0
996 Fonds und Stiftungen	351	131	-134
Fonds Missions-, und Entwicklungshilfe MEK (Ordnung 6.70)	-15	0	-41
Unterstützungsfonds (Ordnung 6.80)	256	0	-212
Personalfonds RKK (Ordnung 7.30)	0	0	0
Fonds Altersseelsorge (Ordnung 6.60)	110	131	119
Gesamtergebnis	316	26	447

6. Anhang

a. Grundlagen und Organisation

- Die Gesamtheit der Stimmberechtigten ist das oberste Organ der Kantonalkirche. Stimmberechtigt sind alle über 16-jährigen Mitglieder der Römisch-Katholischen Kirche des Kantons Basel-Stadt (RKK BS).
- Die Synode ist die oberste Behörde der Kantonalkirche (Legislative).
 - Der Kirchenrat ist das leitende und vollziehende Organ der Kantonalkirche (Exekutive).
 - Die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission prüft Voranschlag, Jahresrechnung und nimmt Stellung zum Tätigkeits- und Verwaltungsbericht des Kirchenrates.

b. Revisionsstelle

Im Auftrag der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission überprüft die Revisionsstelle, PricewaterhouseCoopers AG, Basel, die Jahresrechnung und erstellt einen Prüfbericht.

c. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung wird in Anlehnung an das Harmonisierte Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) erstellt. Die Jahresrechnung soll ein transparentes und den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der RKK BS vermitteln. Die Liegenschaften des Finanzvermögens werden gemäss der Empfehlung des HRM2 nach der Bruttoertragswertmethode bewertet. Somit entsprechen die Bilanzierungen der Liegenschaften den ewigen Barwerten, die sich aus dem mit dem Bruttorenditesatz verzinsten Bruttoertrag ergeben. Bei der Ermittlung des Bruttorenditesatzes wird dem altersbedingten Zustand der Liegenschaft Rechnung getragen. Die erstmaligen Wertanpassungen werden einmalig erfolgsneutral über eine Neubewertungsreserve im Eigenkapital geführt. Zukünftige Wertanpassungen sind über Wertberichtigungen der Erfolgsrechnung zu belasten und allfällige Neubewertungsreserven aufzulösen.

Bewertungsgrundsätze:

Flüssige Mittel	Nominalwert
Forderungen	Nominalwert; abzgl. Wertberichtigung
Wertschriften	Marktwert Stichtag 31.12.
Sachanlagen des Finanzvermögens	Gestehungs-/Anschaffungskosten bei erstmaliger Bilanzierung; Folgebewertung Bruttoertragswert
Sachanlagen des Verwaltungsvermögens	pro Memoria CHF 1 pro Einheit
Verbindlichkeiten	Nominalwert

d. Laufende Rechtsverfahren

Es bestehen zum Zeitpunkt des Bilanzstichtages keine laufenden Rechtsverfahren.

e. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

f. Rundungsdifferenzen

Aufgrund der Darstellung in Einheiten à Tausend Franken, kann es vereinzelt zu Rundungsdifferenzen kommen.

6.1 Liegenschaftsverzeichnis Verwaltungsvermögen

1. Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

	Versicherungs- wert	2022	2021
Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	159'438'500	27	25
Kirchen und Kapellen	116'185'000	11	10
- St. Marien	17'820'000	1	1
- St. Joseph	25'475'000	1	1
- Heiliggeist	20'893'000	1	1
- St. Franziskus	4'770'000	1	1
- St. Franziskus Glockenturm	502'000		
- St. Anton	17'127'000	1	1
- Don Bosco (profaniert)	8'163'000	1	1
- St. Michael	4'520'000	1	1
- Allerheiligen	7'690'000	1	1
- Allerheiligen Glockenturm	714'000		
- Bruder Klaus	6'096'000	1	1
- Bruder Klaus Glockenturm	440'000		
- Sacré-Coeur	1'975'000	1	1
Pfarrhäuser	12'022'500	5	5
- Holbeinstrasse 28 (St. Marien)	2'370'000	1	1
- Thiersteinallee 51 (Heiliggeist) inkl. Verbindungsbau	4'099'000	1	1
- Kannenfeldstrasse 35 (St. Anton)	3'057'000	1	1
- Neubadstrasse 95 (Allerheiligen)	1'348'000	1	1
- Feierabendstrasse 68 (Sacré Coeur)	1'148'500	1	1
Pfarrreiheime	19'060'000	7	6
- Lindenberg 8 (St. Clara)	4'275'000	1	1
- Äusserer Baselstrasse 168 (St. Franziskus)	3'493'000	1	1
- Bruderholzallee 136 (Bruder Klaus)	138'000	1	1
- Kannenfeldstrasse 35 (St. Anton)	4'064'000	1	1
- Allmendstrasse 36 (St. Michael)	4'804'000	1	1
- Laupenring 40 (Allerheiligen)	2'286'000	1	1
Überpfarreiliche Liegenschaften	12'171'000	4	4
- Lindenberg 10	2'153'000	1	1
- Lindenberg 12	6'266'000	1	1
- Feierabendstrasse 80	1'772'000	1	1
- Riehentorstr. 3 (Fachstelle bl.bs)	1'980'000	1	1
Mobilien Verwaltungsvermögen	25'000'000	1	1
Kirchliches Mobilien und Kunstgegenstände	25'000'000	1	1

6.2 Details zum Eigenkapital

2.a Eigenkapital

	2022	2021
Erneuerungsfonds Finanzvermögen	8'037'587	7'013'011
Erneuerungsfonds Amerbacherstr.7/11	2'186'806	2'074'826
Erneuerungsfonds Holbeinstr. 22	183'436	133'196
Erneuerungsfonds Kleinhünigeranlage 23	290'882	247'076
Erneuerungsfonds Kleinhünigeranlage 27	419'562	
Erneuerungsfonds Riehentorstr.3 OG	5'257	
Erneuerungsfonds Riehentorstr. 5	217'505	198'405
Erneuerungsfonds Lindenberg 18/20	797'727	749'387
Erneuerungsfonds Lindenberg 12a	90'716	84'456
Erneuerungsfonds Oberer Rheinweg 93	529'684	408'002
Erneuerungsfonds Holbeinstr. 32	270'243	156'032
Erneuerungsfonds Thiersteinallee 49a	78'907	64'247
Erneuerungsfonds Leonhardstr. 45	1'708'983	1'562'103
Erneuerungsfonds Tüllingerstr. 59	28'420	
Erneuerungsfonds Burgunderstr. 18	283'230	258'410
Erneuerungsfonds Turnerstr. 37	169'539	147'999
Erneuerungsfonds Bruderholzallee 140 Pfarrhaus	253'124	229'044
Erneuerungsfonds Thiersteinallee 51 St. Melchior	221'345	221'345
Erneuerungsfonds Äussere Baslerstr. 170	88'110	85'455
Erneuerungsfonds Waldenburgerstrasse 32	154'112	119'392
Erneuerungsfonds Dorfstrasse 30	60'000	
<i>Die Erneuerungsfonds äufnen sich durch die Nettobetriebsgewinne (laufende Erträge aus Vermietung abzüglich laufender Unterhalt und interne Verzinsung) und werden zur langfristigen Werterhaltung der Objekte eingesetzt.</i>		
Fonds im Eigenkapital	3'617'620	3'897'601
Personalfonds (Ordnung 7.30)	1'598'964	1'617'606
Unterstützungsfonds (Ordnung 6.80)	1'832'798	2'088'887
Fonds für Missions-,Entw.-u.Katastrophenhilfe (Ordnung 6.70)	185'859	191'109
Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	832'057	941'980
Fonds für Altersseelsorge (Reglement 6.60)	493'401	603'324
Fonds für Aus- und Weiterbildung	335'663	335'663
Fonds Legat Cavelti für Diakoniprojekte	2'994	2'994
Vorfinanzierung Investitionsprogramm (Projektausführung nicht beantragt)	10'601'885	13'083'883
VF für kirchliche und pfarreiliche Bauten	9'857'633	12'929'631
Vorfinanzierungen Allgemeine Verwaltung	744'251	144'251
Vorfinanzierungen Kantonalkirchliche Dienste	-	10'000
<i>Vorfinanzierungen sind Kredit- und Kostengutsprachen, die durch die Synode oder den Kirchenrat gesprochen werden und überjährlig zur Finanzierung von Ausgaben herangezogen werden (Verpflichtungskredite). Die Vorfinanzierungen für kirchliche und pfarreiliche Bauten sowie zur Erhaltung und den Neubau von Kirchen bilden sich aus zweckgebundenen Rücklagen und Reserven, für die noch keine spezifischen Synodenbeschlüsse, bzw. Kreditsprechungen vorliegen. Kreditsprechungen werden fortlaufend aus diesen Vorfinanzierungen in separate Kreditpositionen umgebucht.</i>		
Neubewertungs- und Marktreserve	23'316'316	23'316'316
Neubewertungsreserve Liegenschaften	20'883'098	20'883'098
Neubewertungsreserve Grundstücke Finanzvermögen	1'030'497	1'030'497
Marktwertreserve auf Finanzanlagen	1'402'721	1'402'721
Übriges Eigenkapital	6'691'225	6'646'023
Freies Eigenkapital	4'240'328	4'195'126
Zweckgebundenes Eigenkapital	1'376'171	1'376'171
Rücklagen Kostendachbereich	1'074'726	1'074'726

2.b Entwicklung Eigenkapital / Eigenkapitalnachweis

In Tausend Schweizer Franken

Eigenkapital per 31.12.2021 vor Ergebnis 2021		54'898
Jahresüberschuss 2021 (h.)		447
Eigenkapital per 31.12.2021		55'345
Eigenkapital per 01.01.2021 vor Überschussverteilung aus 2021	54'898	
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (Erneuerungsfonds Liegenschaften Finanzvermögen)		8'038
Bestand per 01.01.2022	7'013	1'025
Zuweisung Betriebsüberschüsse der Spezialfinanzierungsrechnung 2022		1'025
Fonds im Eigenkapital		3'618
Bestand per 01.01.2022	3'898	-280
Einlage Überschuss Unterstützungsfonds (Ordnung 6.80)		-256
Entnahme aus Personalfonds RKK BS gemäss Ordnung 7.30		-19
Zuweisung an MEK-Fonds gemäss Voranschlag		-5
Zweckgebundene Zuwendungen		832
Bestand per 01.01.2022	942	-110
Entnahme aus Betagtenseelsorgefonds Beitrag 2022 aus Diakoniefonds		-110
Entnahme aus Legat Cavelti		0
Vorfinanzierungen Allgemeine Verwaltung		744
Bestand per 01.01.2022	144	600
Vorfinanzierung Photovoltaik Anlagen		600
Vorfinanzierungen Bauprojekte Verwaltungsliegenschaften		9'858
Bestand per 01.01.2022	12'930	-3'072
(h.) Abschreibung kirchliche Bauten im Verwaltungsvermögen		-4'722
(h.) Einl. 0.5% GWV Verwaltungsvermögen / Rückstellungen B&A 666 / Gewinnverwendung 2021		1'700
Vorfinanzierungen Kantonalkirchliche Dienste		0
Bestand per 01.01.2022	10	-10
Auflösung Rückstellung Vorfinanzierung Strategieprojekt Pfarramt für Industrie und Wirtschaft		-10
Neubewertungsreserve Liegenschaften und Grundstücke		21'914
Bestand per 01.01.2022	21'914	0
Marktwertreserven auf Finanzanlagen		1'403
Bestand per 01.01.2022	1'403	0
Einlage in Marktwertreserve		0
Rücklagen Kostendachbereich		1'075
Bestand per 01.01.2022	1'075	0
Zweckgebundenes Eigenkapital		1'376
Bestand per 01.01.2022	1'376	0
Zweckgebundene Reserve für unvorhergesehene Forderungen des Personals (Gleitzzeit/Ferienguthaben)		0
Freies Eigenkapital		4'240
Bestand per 01.01.2022	4'195	45
(h.) Zuweisung aus Überschuss 2020 gemäss Synodenbeschluss		45
Eigenkapital per 31.12.2022 vor Ergebnis 2022		53'097
Jahresüberschuss 2022		316
Eigenkapital per 31.12.2022		53'413

7. Spezialfonds

7.1. Jahrzeitenfonds

in Schweizer Franken

Bilanz		2022	2021
	TOTAL AKTIVEN	1'204'828	1'357'816
AKTIVEN	Flüssige Mittel	658'355	701'459
	Wertschriften	544'390	654'137
	Guthaben Verrechnungssteuer	2'082	2'220
	TOTAL PASSIVEN	1'204'828	1'357'816
PASSIVEN	Fremdkapital	3'500	-
	Passive Rechnungsabgrenzung	3'500	-
	Eigenkapital	1'201'328	1'357'816
	Fondsvermögen	1'310'136	1'344'850
	Jahrzeiten-Einlagen	55'960	47'680
	<i>Ergebnis</i>	<i>-164'769</i>	<i>-34'713</i>
Laufende Rechnung		2022	2021
	TOTAL AUFWAND	-164'736	-53'279
AUFWAND	Persolvationen	-6'630	-9'310
	Fondsführung RKK	-3'500	-4'000
	Entnahme Jahrzeitenfonds für Pastoralraum	-40'000	-40'000
	Bankspesen und Wertberichtigungen auf Anlagen	-114'606	31
	TOTAL ERTRAG	-33	18'566
ERTRAG	Zins- und Wertschriftenerträge	6'097	8'056
	Sonstige Erträge (Anteil Administration Einlagen)	500	650
	Entnahme aus Jahrzeiten-Einlagen	-6'630	9'860
	Ergebnis	-164'769	-34'713

7.2. Unterstützungsfonds für Menschen in Not (Ordnung 6.80)

in Schweizer Franken

Bilanz		2022	2021
	TOTAL AKTIVEN	1'832'798	2'088'887
AKTIVEN	Flüssige Mittel	858'452	799'435
	Wertschriften	969'232	1'283'453
	Guthaben Verrechnungssteuer	5'114	5'998
	TOTAL PASSIVEN	1'832'798	2'088'887
PASSIVEN	Fremdkapital	-	-
	Passive Rechnungsabgrenzung	-	-
	Eigenkapital	1'832'798	2'088'887
	Fondsvermögen	1'832'798	2'088'887
Laufende Rechnung			
	TOTAL AUFWAND	-280'367	-37'050
AUFWAND	Unterstützungsleistungen	-19'273	-23'881
	Bankspesen, Passivzinsen, Depotverwaltung, Kommissionen	-2'716	-3'528
	Wertberichtigung auf verzinslichen Anlagen	-258'378	-9'640
	TOTAL ERTRAG	24'278	248'995
ERTRAG	Zins- und Wertschriftenerträge	19'373	23'686
	Gewinn aus Kurskorrekturen	4'157	224'242
	Sonstige Erträge	748	1'067
	Ergebnis	-256'089	211'945